

Namaste liebe Klienten, Studenten, Kursteinehmer und "Gesundheits-Programmer"!

Ich freue mich, Euch von einer so effektiven wie gesunden (und sehr einleuchtenden noch dazu;)Unterstützung für die kommenden Wintermonate berichten zu können. Ich stieß bei wiederholendem Studieren auf folgendes Wissen;)

Die Niere-ein Winterorgan

Nicht nur, wie beschrieben, in der dunklen Nacht, auch in der dunkelsten Jahreszeit, im Winter, arbeitet die Niere mit höchster Aktivität. Durch den winterlichen Lichtmangel verlangsamt sich der Energiefluss im Körper. Durch lange Lagerung der Nahrung im Winter verlieren die Lebensmittel die Frische, und die Qualität der Vitamine und Mineralien sinkt. Diese Vorgänge kombinieren sich mit dem üblichen Bewegungsmangel während der kalten Jahreszeit, und im Organismus entstehen vermehrt Schlacken.

Hierauf reagiert ein weiser innerer Regelkreis: Er regt die Entgiftungsfilter, die Nieren an, die jetzt intensiver die anfallenden Schlacken ausscheiden. Ist jedoch die Nierenfunktion generell geschwächt, so können die Nieren diese notwendige Mehrleistung im Winter nicht erfüllen. Der Körper verschlackt in dieser Jahreszeit so sehr, das durch diese "Mülldeponien" im Bindegewebe im Winter häufig schmerzhafte Gelenk- oder Rückenbeschwerden einsetzen.

Bei allen Erkrankungen, die im Winter ausbrechen, sollte immer die Nierenfunktion angeregt werden!

Werden Schlacken ungenügend ausgeschieden, entwickelt sich leicht eine Gewebsübersäuerung. Säuren jedoch verhärten das Gewebe, führen leicht zu Verkrampfungen und Entzündungen. Saures Gewebe schafft den Nährboden für Krankheiten. Ist das Gewebe zu sauer, so wird der Mensch in seinem Verhalten schnell "sauer" und ärgert sich oft unnötig.

Ich würde also sehr empfehlen zu entschlacken und zu entgiften und die Ausscheideorgane und Verdauungsorgane zu stärken!

Wer Interesse hat für die physische Evolution seines Körpers kann mich gerne kontaktieren!;)

Schon mal als Leckerbissen vorab geht es weiter mit einem Ausflug in die Pflanzenheilkunde...;)

Der 6er Tee der Aschenbrennerin

_

Dies ist ein sehr heilsamer Tee, den man 6 Wochen trinken sollte, die Menge von einem Liter pro Tag oder zumindest 3 Tassen empfehle ich. Er regt die allgemeine Regeneration und Erhaltung der Körperfunktionen an und ist deswegen auch prophylaktisch angezeigt.

Hier eine kurze Beschreibung für Euch..

Brennnessel wirkt blutreinigend, blutbildend und wassertreibend. Gelenke werden ausgeschwemmt.

Schafgarbe reinigt Magen und Darm. Sie hilft bei Problemen mit Kreislauf, Lunge und Unterleib sowie bei Schuppenflechte, Bronchitis, Hitzewallungen, Schließmuskelschwäche und Parkinson.

Melisse wirkt beruhigend auf Nerven und Psyche, Magen und hilft bei Darmund Herzbeschwerden und Schlafproblemen.

Ringelblume unterstützt Magen, Darm, Galle, Leber, Blut, Venen und hilft bei Geschwüren Walnussblätter unterstützen Leber und und Haare, helfen bei Ödemen, Durchfall, Gasen und Blutarmut und wirken blutreinigend, wurmtreibend deswegen gut zur Darmreinigung.

Birkenblätter wirken anregend, harntreibend, blutreinigend, schwemmen Gelenke aus, helfen bei Gicht, bei Rheuma, Haut- und Haarproblemen, zuviel Cholesterin, Transpiration, fördert die Gallensekretion.

Es ist schon sehr wichtig 'das das Blut gereinigt wird und flüssig durch die Adern fließt' das beugt z.B. Schlaganfällen vor!

Quelle: H.-D. Bach und Eva Aschenbrenner

Ich für meinen Teil...ich habe meine 6 Wochenkur schon begonnen!:)

Von Herbaria gibt es bequeme Tee-Beutel! 6er Tee von Eva Aschenbrenner;)

Haltet Eurer Bewusstsein im Lichte und seid der Gott ,der Ihr wirklich seid!

Sagt nicht auch die Bibel: "Ihr seid Götter und wisst es nicht!"

Ich hoffe, Euch hiermit gedient zu haben!

Seid gesegnet mit der Liebe und dem Licht Gottes!

Love and Light!

Ralf

